

## Eltern-INFO 10/ 2019-2020

→ I. Präsenzunterricht ab Pfingsten II. Notenbildung, Versetzung  
27.05.2020/BRB

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

der Ausbau des Präsenzunterrichts nach den Pfingstferien sowie Fragen der Notengebung und Versetzung stehen im letzten Abschnitt des Schuljahres im Fokus der Fragen rund um die „Corona-Schulschließung“. In diesem „Eltern-Info 10“ informiere ich Sie über die Organisation des Präsenzunterrichts nach Pfingsten und fasse die wesentlichen durch die Schulschließung bedingten Besonderheiten der Versetzungs- und Notenbildungsverordnung zusammen.

### I. Ausbau des Präsenzunterrichts nach Pfingsten

#### **1. Organisation des Präsenzunterrichts**

Die grundsätzlichen Bedingungen, die für den Ausbau des Präsenzunterrichts ab 15. Juni 2020 gelten, habe ich in „Eltern-Info 9“ vom 13.05.2020 dargestellt. Ein Konzept, wie wir diesen Unterricht unter Berücksichtigung der geltenden Vorgaben und der hausinternen Voraussetzungen umsetzen können, haben wir nun erstellt. Nach diesem Konzept wird der Präsenzunterricht nach folgendem Wochenplan stattfinden:

Präsenzunterricht ab 15. Juni 2020			
KW	Datum	Präsenzunterricht <u>zusätzlich</u> zu KS1 und KS2	Anmerkungen / weitere Termine
25 / 28	15.06.-19.06.	<b>Klassen 6 + 9</b>	
	06.07.-10.07.		
26 / 29	22.06.-26.06.	<b>Klassen 7 + 10</b>	
	13.07.-17.07.		
27 / 30	29.06.-03.07.	<b>Klassen 5 + 8</b>	
	20.07.-23.07.		
31		KL-Stunde / <b>Zeugnisausgabe</b> (die jeweils nicht betroffenen Klassen haben „frei“) <b>Mo. 27.07.            6+9</b> <b>Di. 28.07.            7+10</b> <b>Mi 29.07.            5+8</b>	<b>27.-28.07.</b> <b>Mündliche</b> <b>Abiturprüfungen</b>

**2. Rahmenbedingungen und Voraussetzungen:** Zu berücksichtigen waren bei dem oben dargestellten Ablauf folgende Rahmenbedingungen und Überlegungen.

- **Rollierendes System:** Zusätzlich zu KS1 und KS2 sollen jeweils für eine Woche zwei weitere Klassenstufen hinzukommen. Während der sechs Wochen nach den Pfingstferien wird also jede Klassenstufe zweimal eine Woche im Präsenzunterricht sein.
- **Gruppenbildung:** Die „Paare“ der jeweiligen Stufen bilden wir nicht numerisch (5+6, 7+8 ...) sondern unter Berücksichtigung der Raumkapazitäten im MINT-Bereich: Bei einer Gruppierung wie 5+8, 6+9, 7+10 erreichen wir, dass jeweils nur eine Klassenstufe anwesend ist, in der das Kernfach NwT unterrichtet wird.
- **Raumplanung:** Die Klassen werden aufgrund des Abstandsgebotes (wie jetzt die Kursstufen) auf zwei Räume verteilt. Der Unterricht wird – wie auch sonst - in wechselnden Phasen mit „Lehrer-Input“ und

Stillarbeitsphasen eingeteilt sein; anders jedoch als sonst wird während der Stillarbeitsphasen die Lehrkraft im Nebenraum sein.

- **Aufsicht:** Anders als jetzt bei den Kursstufen kann bei den unteren Klassen die Gruppe, die jeweils gerade ohne Lehrer ist, nicht unbeaufsichtigt bleiben. Wir werden Aufsichten einteilen, die die jeweils „verwaisten“ Gruppen im Auge haben.
- **Fächer:** Ziel des Präsenzunterrichts sind zuerst die Kernfächer. Dieses Ziel wird der Stundenplanung zugrunde liegen. Ferner können „nach Möglichkeit“ Nicht-Kernfächer hinzukommen. Bei der Auswahl dieser Nicht-Kernfächer wird das jeweils entscheidende Kriterium die Kompaktheit des Stundenplans sein (andere Kriterien wären nicht zweckmäßig und vor allem kaum transparent vermittelbar).
- **Wochenstunden:** In der Summe wird der Präsenzunterricht in geringerem Umfang stattfinden als im „Normalbetrieb“. Ausgehend von der Vorgabe „Kernfächer“ orientieren wir uns an einem Umfang von ca. 16-20 WS. Das bedeutet, in den unteren Klassen werden eher mehr „Nicht-Kernfächer“ Berücksichtigung finden als in den oberen.
- **Stundenplan:** Der Unterricht wird in Blöcken von 3-4 Unterrichtsstunden geplant. Mit Rücksicht auf die Raumkapazitäten werden diese Blöcke versetzt stattfinden: Eine Klasse kann an einem Tag also z.B. Unterricht von Stunde 1-4 haben, an einem anderen Tag von 3-6. Die „Präsenz-Stundenpläne“ werden – vergleichbar dem Wiederbeginn des Unterrichts nach den Sommerferien – spätestens in der Woche vor dem Präsenzunterricht erstellt sein und dann mitgeteilt. Dieser Stundenplan gilt dann für beide Präsenzwochen der jeweiligen Klassen – aber auch nur für die Präsenzwochen: Die Aufgabenverteilung im Fernunterricht läuft weiter nach dem üblichen Stundenplan.
- **Fernunterricht:** Für die Klassen, die im Präsenzunterricht sind, entfällt der Fernunterricht in allen Fächern (nicht nur in denen, die in Präsenz unterrichtet werden). Die Klassen, die jeweils nicht im Präsenzunterricht sind, haben Fernunterricht. Bitte beachten Sie: Da die Kolleginnen und Kollegen während dieses Fernunterrichts mit anderen Klassenstufen im Präsenzunterricht sind, werden wir die Aufgabenbereitstellung dahingehend flexibler handhaben müssen, dass Aufgaben in einem Fach nicht unbedingt stundenweise, sondern gleich für die gesamte Woche verschickt werden können.
- **Klassenlehrerstunde:** Um sich zunächst einmal austauschen und orientieren zu können, beginnt der Präsenzunterricht in allen Klassen mit einer Klassenlehrerstunde. Gegenstand dieser Klassenlehrerstunde wird ferner eine Erläuterung und Einweisung in unsere „Hygieneregeln“ sein (s.u.).
- **Hygieneregeln und Abstandsgebot:** Wir haben die Bestuhlung in den Unterrichtsräumen reduziert (s. oben „Raumplanung“). Eine Beschilderung im Schulhaus („Einbahnstraßen“) schafft die Voraussetzung, auch auf den Unterrichtswegen Abstand halten zu können. Das Schulhaus und die Unterrichtsräume sind mit Desinfektionsmittel- und Flüssigseifenspendern ausgestattet. Die Organisation alleine jedoch wird natürlich nicht reichen. Wir haben daher unter dem Titel „Wir sind mit Abstand am sichersten“ ein Blatt mit den entsprechenden Verhaltensregeln zusammengestellt, das ich diesem Schreiben beifüge. In diese Verhaltensregeln, die verbindlich die Hausordnung ergänzen, werden die Schülerinnen und Schüler eingewiesen.

- **Risikogruppen / relevante Vorerkrankungen:**  
Bei Schülerinnen und Schülern mit relevanten Vorerkrankungen entscheiden die Erziehungsberechtigten über die Teilnahme am Präsenzunterricht. Gleiches gilt für Schülerinnen und Schüler, die in einem gemeinsamen Haushalt mit Personen leben, die einer Risikogruppe angehören.  
**Bitte teilen Sie dem Sekretariat mit, wenn dies auf Ihr Kind zutrifft und es daher nicht am Präsenzunterricht teilnehmen soll.**

## II. Notengebung / Zeugnisse / Versetzung

In den letzten Wochen wurden im Zusammenhang mit der Schulschließung verschiedene Änderungen und Ausnahmen bezüglich der Notenbildungsverordnung und der Versetzungsordnung getroffen. Die nachstehende Übersicht über die wesentlichen Anpassungen soll Ihnen den Überblick erleichtern:

1. **Klausuren:** In der gesamten Phase seit Wiederbeginn des Unterrichts sind Klausuren in KS2 *nicht zulässig*. Stattdessen können geeignete andere Formen einer schriftlichen Notengrundlage eingesetzt werden (Kurzarbeit von ca. 20' etc.).
2. **Leistungsmessung:** Stoff, der im Rahmen des Fernunterrichts eingeführt wurde, darf nicht unmittelbar Gegenstand einer Leistungserhebung sein: Vorab ist eine Reorganisation im Präsenzunterricht erforderlich.
3. **Mündliches Abitur:** Punkt 2 gilt folgerichtig für die mündlichen Abiturprüfungen.
4. **Notenbildung / Notenbildungsverordnung (NVO):** Die Noten werden auf der Grundlage der vorhandenen Leistungserhebungen gebildet. Die Regelung einer Mindestzahl von Klassenarbeiten (§9 NVO) ist für dieses Schuljahr ausgesetzt.  
In den Fächern, in denen keine Leistungsmessung vorliegt (z.B. Fächer, die erst zum Halbjahreswechsel eingesetzt haben), entfällt die Zeugnisnote.
5. **Versetzung / Versetzungsordnung (VO):** Die Versetzungsordnung ist dahingehend ausgesetzt, dass bei der Versetzungsentscheidung Leistungen, die geringer als „ausreichend“ sind, unberücksichtigt bleiben. Ferner haben die Schüler die Möglichkeit, freiwillig zu wiederholen. Dieses „Freiwillige Wiederholen“ bleibt anders als sonst ohne jede Auswirkung auf spätere oder vorangegangene Wiederholungen.

-----

*Der Präsenzunterricht wird an den einzelnen Schulen in unterschiedlicher Weise organisiert. Dies ist den jeweils ganz unterschiedlichen Gegebenheiten vor Ort geschuldet. Ich hoffe, die hier gegebene Übersicht macht die Konzeption unseres Modells transparent. Auf die Beobachtungen der letzten Wochen hin bin ich sicher, dass auch dieser gegenüber dem „Normalbetrieb“ doch erheblich eingeschränkte Präsenzunterricht den Schülerinnen und Schülern sehr gut tun wird. Fragen und Unsicherheiten, die mit der Schulschließung entstanden sind, lassen sich im persönlichen Kontakt allemal besser besprechen als aus der Ferne – dies gilt besonders auch mit Blick auf solche Folgen der Schulschließung, für die es noch keine oder tatsächliche keine neue Perspektive gibt (ich denke hier die vielen abgesagten Veranstaltungen zu denken).*

*Ich grüße herzlich aus dem GKM,  
Ihr*

*Chr. Brechtelsbauer*


*(Chr. Brechtelsbauer)*

## Wir sind „mit Abstand“ am sichersten!

Die Hygieneregeln setzen die gebotenen Abstands- und Sicherheitsbedingungen für den Präsenzunterricht um und ergänzen bzw. schränken dazu während der Corona-Pandemie die Hausordnung ein. Sie gelten ab 04.05.2020.

Die sorgfältige Beachtung dieser Hygieneregeln schuldet jeder dem gegenseitigen und dem eigenen Schutz. Indem wir alle sie beachten, helfen wir, dass sich die Ausbreitung des Virus nicht wieder beschleunigt: Wir alle tragen dafür gegenseitig Verantwortung!

### Hygiene-Regeln am GKM

	<b>Nach dem Betreten des Schulhauses bitte Hände reinigen.</b> Nach dem Eingang rechts sind zwei Desinfektionsmittelspender angebracht. Flüssigseifenspender befinden sich in den Klassenzimmern und Toilettenanlagen.
	<b>Auch danach ist regelmäßiges Händewaschen ist unerlässlich: 20-30 Sekunden mit Seife!</b>
	Wir begrüßen uns <b>nicht mit Handschlag, nicht mit Umarmung</b> – aber gerne mit Herzlichkeit 😊!
	Wir halten im gesamten Schulhaus einen <b>Mindestabstand von 1,5 Metern</b> ein.
	<b>Schutzmaske:</b> Im Unterricht selbst besteht keine Maskenpflicht. Auf den Wegen im Schulhaus soll eine Schutzmaske getragen werden.
	Nicht überall im Schulgelände kann durch Markierungen und/oder Aufsicht an die Einhaltung des Abstands erinnert werden Daher <b>muss</b> eine Maske tragen, wer sich im Aufenthaltsraum (Foyer) oder auf dem Schulhof aufhält.
	<b>Um Ansammlungen zu vermeiden</b> , suchen alle zügig den Unterrichtsraum auf
	<b>Im Unterrichtsraum</b> bleiben alle an ihrem Platz. Die Bestuhlung muss beibehalten werden. Jeder bringt daher sein eigenes Material mit.
	<b>Richtig niesen:</b> Bitte in die Armbeuge niesen! Danke! 😊
	<b>Krankheit:</b> Wer Anzeichen von Krankheit jeder Art (Erkältung etc...) verspürt, bleibt zu Hause bzw. meldet sich unverzüglich ab und verlässt die Schule.

Die Beachtung der Abstandsregeln gilt auch auf dem Schulweg. Es empfiehlt sich, für den Schulweg den ÖPNV nur zu nutzen, wenn keine andere Möglichkeit gegeben ist.

gez. Brechtelsbauer